

Medienmitteilung

Gottfried Wagner-Archiv geht an die ZB

Die bedeutende private Sammlung ist eine Mischung aus Forschungs- und Familienarchiv und von grundlegender Bedeutung, da die Bestände im Kontext der nicht ganz einfachen Rezeption Richard Wagners eine kritische Sichtweise auf die Geschichte der Bayreuther Festspiele erlauben. Anlässlich des 70. Geburtstages von Gottfried Wagner geht das Archiv an die ZB aufgrund ihrer bereits bestehenden umfangreichen Wagneriana-Sammlung zu den Zürcher Jahren des Komponisten.

Zürich, 13. April 2017. Ein wesentlicher Teil des Archivs ist der umfangreiche Post-Holocaust-Diskurs, der eine Sammlung von Publikationen und Korrespondenzen von Gottfried Wagner mit der jüdischen Welt und die damit verbundenen internationalen Medienreaktionen enthält. Das Archiv beinhaltet zudem Materialien zu den Themen Judentum im Kontext mit Richard Wagners Vita, Opern und Weltanschauung sowie eine umfangreiche Wagner-Rezeption mit den Schwerpunkten Antisemitismus- und Holocaustforschung, Wagner in Israel, USA, Europa, Australien, Asien und Südafrika. Das Archiv ist deshalb so wichtig, weil es einen Ausgleich zu den ansonsten Pro-Bayreuth ausgerichteten Sammlungen bildet.

Dr. Gottfried Wagner, Urenkel Richard Wagners, ist international als freiberuflicher Dozent, Autor und multimedialer Regisseur mit den Schwerpunkten europäische Kultur und Politik des 19. und 20. Jahrhunderts, Kurt Weill, Aldo Finzi, Richard Wagner und Franz Liszt tätig. Er hat sich mit der Familie seines Vaters überworfen und tritt öffentlich durch die Kritik an der Verstrickung der Wagner-Familie mit dem NS-Regime hervor.

Kontakt

Dr. Urs Fischer, Chefbibliothekar Spezielsammlungen, urs.fischer@zb.uzh.ch, Tel. 044 268 31 80 (direkt)

Über die Zentralbibliothek

Die Zentralbibliothek Zürich (ZB), deren 100 jähriges Bestehen (1917-2017) wir in diesem Jahr feiern, ist die Kantons-, Stadt- und Universitätsbibliothek von Zürich. Mit 6.6 Millionen Objekten (Büchern, Zeitschriften, Handschriften, Mikroformen, Tonträgern usw.) gehört sie zu den grössten Bibliotheken der Schweiz. Dazu kommt ein breites Angebot an Datenbanken und über 25'000 elektronische Volltexte. Eine halbe Million Menschen pro Jahr besucht die ZB und nutzt ihre vielfältigen Angebote. www.zb.uzh.ch